Erk	

Mir ist bekannt, dass ich zur Vorlage / Ablieferung des nachstehenden Dokumentes / Kennzeichens verpflichtet bin. Dieser Pflicht kann ich nicht nachkommen, weil mir dieses Dokument / Kennzeichen abhandengekommen ist:		
<ul> <li>Zulassungsbescheinigung Teil I / Fahrzeugschein</li> <li>Zulassungsbescheinigung Teil II / Fahrzeugbrief</li> <li>Amtliches, abgestempeltes Kennzeichen</li> <li>Das rote Fahrzeugscheinheft</li> <li>Führerschein</li> <li>Betriebserlaubnis</li> <li>Sonstiges:</li> </ul>		
Dazu gebe ich hinsichtlich der näheren Umstände und zum Zeitpunkt des Abhandenkommens/Verlustes/Diebstahls folgende Erklärung ab (Was, wann, wo, wie, weshalb):		
Ich versichere / wir versichern, dass keine Tatsachen verschwiegen wurden, die zur Auffindung der abhandengekommenen Fahrzeugpapiere, des amtlichen Kennzeichen, des Führerscheins oder Sonstigem führen können, dass ich / wir als Antragsteller verfügungsberechtigt bin / sind und dass Rechte Dritter nicht bestehen.		
Ich versichere, die in Verlust geratene Zulassungsbescheinigung Teil I / Fahrzeugschein bzw. Zulassungsbescheinigung Teil II / Fahrzeugbrief, der Führerschein oder Sonstiges ist weder als Sicherheit hinterlegt, noch anderwärtig verpfändet bzw. gepfändet worden.		
Sollte sich das Dokument bzw. amtliche Kennzeichen wieder auffinden, so verpflichte ich mich, dieses unverzüglich im zuständigen Straßenverkehrsamt abzugeben.		
Ich versichere an Eides Statt, dass ich nach bestem Wissen die reine Wahrheit gesagt und nichts verschwiegen habe.		
Die Versicherung an Eides Statt wurde von der versichernden Person eigenhändig verfasst und genehmigt.		
Unterschrift:		
Der Versichernde		